Kart. B 140 5263

Lfg. 145

Geologische Karte von Preußen und benachbarten Bundesstaaten.

Herausgegeben von der Königlich Preußischen Geologischen Landesanstalt.

Leitung: Franz Beyschlag.

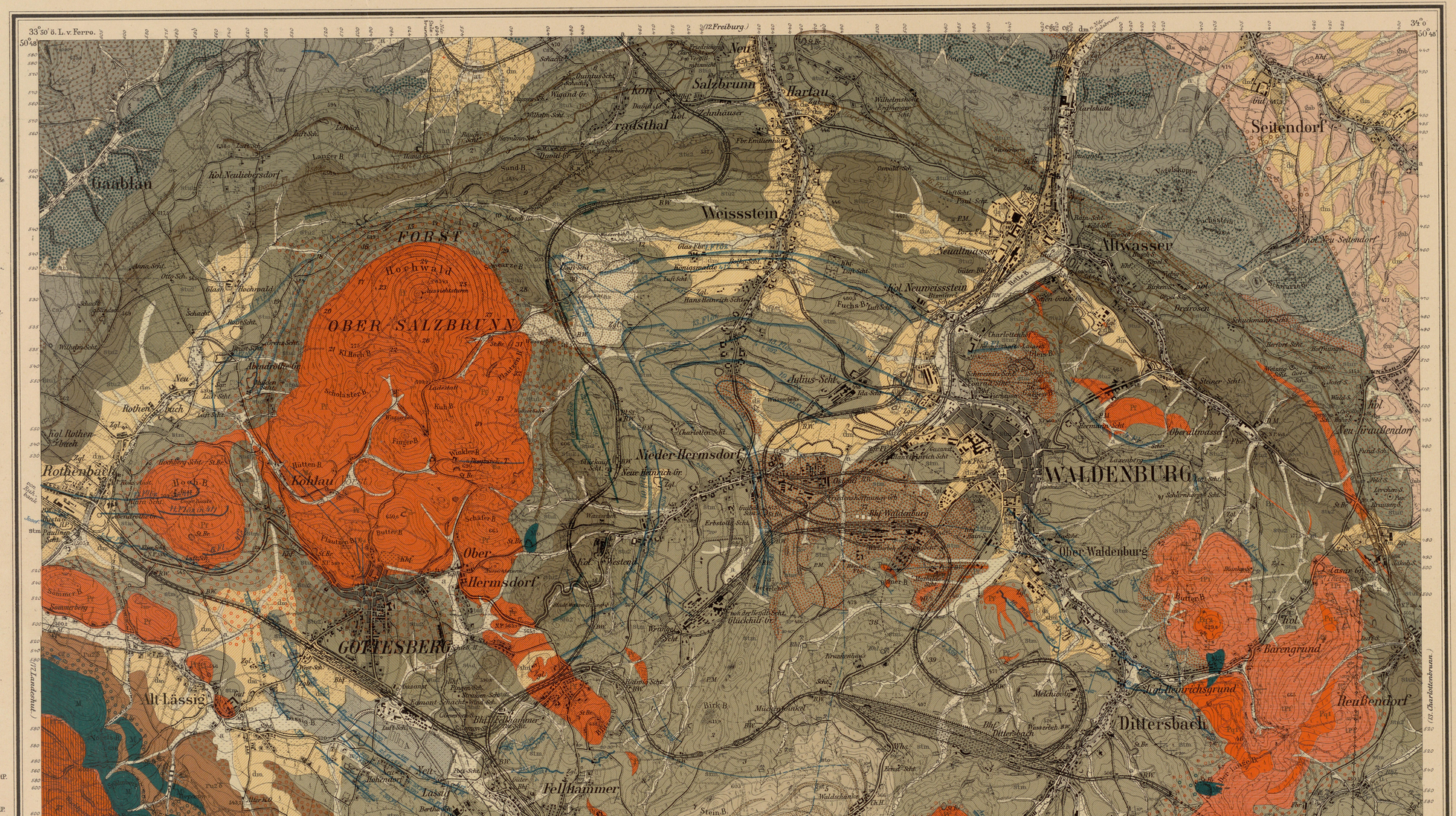
Waldenburg

in Schlesien.

Geognostisch bearbeitet durch G. Berg und E. Dathe 1890-1904.

Gradabteilung 75. Blatt 18.

Breite 51° 50°, Länge 33° | 34°.



Farben-Erklärung.

Alluvium.

- at — Torf und Moor
- aa — Schutthegel.
- a — Alluvium der Bäche.
- a1 — Wiesenlehm, Klene und Sande der älteren Terrasse.
- aPq, aO, aM — Abgetürzte Massen von Quarzporphyr (aPq), Orthoklasporphyrtuff) und Melaphyr (aM).
- Melaphyr-, Orthoklasporphyr-, Porphyrtuff- und Porphyr-Blöcke sowie -Schutt.
- Grauwacken- u. Kohlensandstein-Blöcke sowie Schutt.

Diluvium.

- dm — Geschiebelehm.
- ds — Sand und Kiese.
- dk — Beckenton.
- Eruptive Blöcke.

Mesovulkanische Eruptivstufe vom Alter der Lebacher Schichten.

In Decken und in Intrusivlagern.

- tPrt — Porphyrtuff, pinolitisch z. T.
- tM — Melaphyrtuff.
- Pq — Quarzporphyr z. T. blasig.
- Pq — Quarzporphyr.
- O — Orthoklasporphyr.
- M — Melaphyr.

In Oberen Cuseler Schichten.

- Pr — Felsitporphyr in Gängen.
- tPr — Porphyrtuff in Decken.
- tM — Melaphyrtuff in Decken.
- Pqt — Quarzporphyr in Decken in OP.
- Pr1 — Felsitporphyr in Decken in OP.

Mesovulkanische Eruptivstufe vom Alter der Unteren Cuseler Schichten, südöstlich von Waldenburg.

- Pr2, Pq2 — Felsit- und Quarzporphyr, Schlote erfüllend.
- Mc — Melaphyr, Schlote erfüllend.
- tPr2 — Porphyrtuff, Schlote erfüllend.
- Pq, Pr — Quarzporphyr mit großen Einsprenglingen (Pqp.), Quarzporphyr (Pq) und Felsitporphyr (Pr) in Gängen.
- Mc, M — Melaphyr in Decken, Gängen und Stöcken.
- Pr — Stöcke, Gänge und Lager von Felsitporphyr.

Mesovulkanische Eruptivgesteine im Gebiete des Obercarbons.

- Mo — Melaphyrstock des Schäferberges.
- Gl — Glimmerporphyrit.
- Dp — Porphyrit.

Mittleres Rotliegendes.

Untere Lebacher Schichten.

- Put1 — Rote Schiefertone und dünnplattige Sandsteine.
- Grobe Sandsteine mit Porphyrgerollen.

Obere Cuseler Schichten.

- Put6 — Rote Schiefertone und dünnplattige Sandsteine.
- Ka — Kalkstein (Ks) und grauschwarze Schieferthone (Ka) in Put5.
- cg — Kleinstückige Konglomerate in Put5.

Unteres Rotliegendes.

- Put5 — Braunrote, dünnplattige Sandsteine u. Schieferthone.
- Put5 s — Braunrote Sandsteine und Schieferthone.

Untere Cuseler Schichten.

- Schwarze Schieferthone in Put5 s.
- Graue Kalksteine in Put5 s.
- Put5 c — Braunrote Konglomerate und Sandsteine.

Farben-Erklärung.

Obercarbon.

Ottweiler Schichten.

- sto — Arkosen, Konglomerate und Schieferthone.
- sg — Graue Konglomerate und Arkosen in Sto.
- sc — Rote Konglomerate in Sto.

Saarbrücker (Schatzlarer) Schichten.

- Stm — Sandsteine, Konglomerate und Schieferthone des Hangend-Zuges.
- Roter Arkosensandstein.
- Flöze des Hangend-Zuges. Ausstrich u. Verlauf unter Tage.

Obere Weißsteiner Schichten.

- Stu2 — Sandsteine u. Konglomerate. Flöze der Weißsteiner Schichten.

Untere Weißsteiner Schichten.

- Stu1 — Grobe Konglomerate und Sandsteine.

Waldenburger Schichten.

- Stu1c — Konglomerate, Sandsteine und Schieferthone des Liegend-Zuges.
- Rotgefärbte Spalten- und Quellenzone des Liegend-Zuges.
- Flöze des Liegend-Zuges.
- Culmkonglomerate bei Neuhaus.
- Rote Konglomerate (Spalten- und Quellen-Zone)
- Kalkstein in Cs2.

Unteres Carbon. (Culm.)

- Cs2 + cg — Tonschiefer und Konglomerate.
- Cs2 — Tonschiefer.
- Obere Variolit führende Konglomerate.
- Rote Untere Variolit führende Konglomerate.
- Untere Variolit führende Konglomerate.
- Graue und braune Konglomerate.

Gneisformation.

- Gnb — Biotitgneis.
- Ba — Barytgänge.
- Qu — Quarzgänge.
- Beobachtete, vermutete Verwerfungen.
- Streichen und Fallen der Schichten.
- Bohrlöcher, Schürfe und alte Schächte.
- Felsen und anstehendes Gestein.
- A — Halden.

Normales Schichtenprofil.

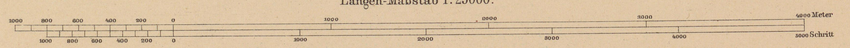
1:25000.

Topogr. Aufnahme des Kgl. Preuß. Generalstabes 1884. Einzelne Nachträge 1905.

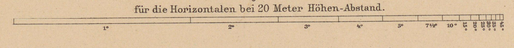
Lieferung 145. Herausgegeben 1910.

Berliner Lithogr. Institut. Berlin, W. 35.

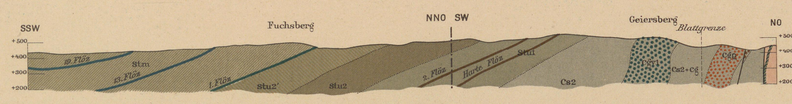
Längen-Maßstab 1:25000.



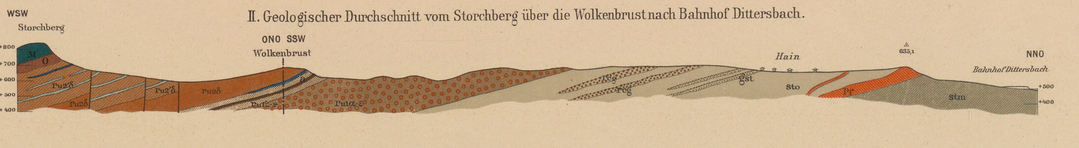
Böschungs-Maßstab
für die Horizontalen bei 20 Meter Höhen-Abstand.



I. Geologischer Durchschnitt von Nieder-Hermsdorf bis Col. Sandberg.



II. Geologischer Durchschnitt vom Storchberg über die Wolkenbrust nach Bahnhof Dittersbach.



In Vertrieb bei der Königl. Geologischen Landesanstalt.
Berlin N. 4, Invalidenstraße 44.